

# **RS OGH 1958/12/3 6Ob309/58, 6Ob129/70, 1Ob130/75, 1Ob591/81, 6Ob328/02g, 6Ob157/03m, 6Ob169/18y**

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 03.12.1958

## **Norm**

ABGB §1284 Ae

## **Rechtssatz**

Ist in einem Ausgedingsvertrag ein "Unvergleichsfall" nicht vorgesehen und nimmt der Ausgedingsberechtigte die vereinbarten Ausgedingsleistungen (Kost über den Tisch) grundlos nicht an, so steht ihm nicht einmal ein Anspruch auf dasjenige zu, was sich der Ausgedingsverpflichtete hiedurch erspart hat (die gegenteilige vereinzelt gebliebene Entscheidung EvBI 1954/189 kann aus den in der Entscheidung angeführten Gründen nicht aufrechterhalten werden).

## **Entscheidungstexte**

- 6 Ob 309/58  
Entscheidungstext OGH 03.12.1958 6 Ob 309/58  
Veröff: EvBI 1959/110 S 187 = RZ 1959/5 S 88 = SZ 31/150
- 6 Ob 129/70  
Entscheidungstext OGH 03.06.1970 6 Ob 129/70
- 1 Ob 130/75  
Entscheidungstext OGH 10.09.1975 1 Ob 130/75
- 1 Ob 591/81  
Entscheidungstext OGH 01.07.1981 1 Ob 591/81  
nur: Nimmt der Ausgedingsberechtigte die vereinbarten Ausgedingsleistungen (Kost über den Tisch) grundlos nicht an, so steht ihm nicht einmal ein Anspruch auf dasjenige zu, was sich der Ausgedingsverpflichtete hiedurch erspart hat. (T1) Beisatz: Der Ausgedingsberechtigte gerät in Annahmeverzug. (T2)
- 6 Ob 328/02g  
Entscheidungstext OGH 23.01.2003 6 Ob 328/02g  
Auch
- 6 Ob 157/03m  
Entscheidungstext OGH 11.09.2003 6 Ob 157/03m  
nur T1
- 6 Ob 169/18y  
Entscheidungstext OGH 26.09.2018 6 Ob 169/18y  
Auch; nur T1

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1958:RS0022485

## **Im RIS seit**

15.06.1997

## **Zuletzt aktualisiert am**

13.11.2018

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)